

IMPRESSUM/INHALT

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schweizersbildstrasse 47
8200 Schaffhausen
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Valérie Herzog, eidg. dipl. pharm.
E-Mail: v.herzog@rosenfluh.ch
Dr. med. Christine Mücke
E-Mail: c.muecke@rosenfluh.ch
Dr. med. Adela Zatecky
E-Mail: a.zatecky@rosenfluh.ch

Berichterstattung

Valérie Herzog (vh), Klaus Duffner
Titelfoto: pixabay: Elionas2

Sekretariat

Sandra Sauter
E-Mail: s.sauter@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf

Jeanine Bleiker
Tel. 052-675 50 53, Fax 052-675 50 51
E-Mail: j.bleiker@rosenfluh.ch

Anzeigenregie

Janine Clausen
E-Mail: j.clausen@rosenfluh.ch

Preis für Einzelheft:

Fr. 10.- plus Porto, inkl. MwSt.

Druck, Versand

Druckerei Jordi AG, 3123 Belp
gedruckt in der
schweiz

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG
8200 Schaffhausen
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen. Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann.

CongressSelection

ist eine Beilage zu ARS MEDICI

112. Jahrgang, ISSN 2297-3117

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn in dieser Zeitschrift von «Arzt» oder von «Patient» die Rede ist, sind selbstverständlich auch alle Ärztinnen und Patientinnen gemeint beziehungsweise angesprochen. Wir haben diese Formulierung lediglich aus Gründen der Einfachheit und der besseren Lesbarkeit gewählt.



17th Congress of ECCO, February 16-19, 2022

- 2 Interview mit Prof. Rogler
«Es wird einfacher und gleichzeitig komplizierter»
- 5 Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
Neue Vergleichsstudien für die Therapie
- 8 Morbus Crohn
Post-hoc-Analyse zeigt:
TNF-Hemmer mit den höchsten Abheilungsraten
- 9 Begleitsymptom und Prädiktor
Fatigue als neuer Studienendpunkt
- 11 Kongressnews
- 12 Colitis ulcerosa
Moderne Therapien im Vergleich
- 13 Sicherheitsanalyse von Tofacitinib
Kein erhöhtes Embolierisiko bei Colitis ulcerosa